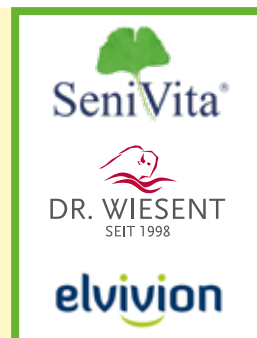


Liebe Hausbewohnerin, lieber Hausbewohner,

wie wurde der Weihnachtsmann rot? Schon 1863 illustrierte der Deutsch-Amerikaner Thomas Nast für eine amerikanische Modezeitschrift den Weihnachtsmann in einem roten Mantel. Weltweit berühmt wurde dieses Outfit 1931 durch die Cola-Werbung.

Wir wünschen Ihnen einen schönen 2. Advent.

Herzliche Grüße und viel Freude beim Lesen!



2. Advent



Nur noch 18 Tage bis Heiligabend! Heute kann nun auch die zweite Kerze auf dem Adventskranz entzündet werden und die Weihnachtsstimmung steigt stetig an.

Nikolaustag



Zahlreiche Kinder stellen am Vorabend des 6. Dezembers ihre Stiefel in der Hoffnung vor die Türe, dass sie vom Nikolaus reichlich gefüllt werden. Doch was hat es eigentlich mit dem Tag auf sich? Der Nikolaustag ist

der Gedenktag an einen der bekanntesten Heiligen des Christentums - Nikolaus von Myra, der angeblich am 6. Dezember gestorben ist. Zum Leben des Heiligen gibt es nicht viele historische Fakten. Jedoch ranken sich um ihn zahlreiche Geschichten, die ihn als großzügigen und volksnahen Kirchenmann darstellen, der speziell zu Kindern besonders gütig gewesen sein soll.

Ab dem Mittelalter wurde es zur Tradition, am 6. Dezember Kinder und Arme zu beschenken. Durch die Reformation änderte sich dies und anstatt dem Nikolaus brachte fortan das Christkind die Geschenke. Heute gibt es am Nikolaustag zwar noch etwas für die Kleinen, die große Bescherung bleibt jedoch aus. Traditionell hat der Nikolaus auch Begleiter: In Deutschland begleitet den Nikolaus etwa Knecht Ruprecht, der einerseits dabei hilft, die Geschenke zu verteilen und andererseits die Kinder erschreckt, die nicht brav waren.

Zum Schmunzeln!

„Ach Omi, die Trommel von dir war wirklich mein schönstes Weihnachtsgeschenk.“

„Tatsächlich?“ freut sich Omi. „Ja, Mami gibt mir jeden Tag fünf Euro, wenn ich nicht darauf spiele!“

Sagt eine Kerze zur anderen: „Was machst du heute Abend?“ **Sagt die andere:** „Ich gehe aus.“

„Ich kann heute nicht in die Schule die Adventskalendertür klemmt!“

Knecht Ruprecht



Von drauss' vom Walde komm ich her;
Ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!
Allüberall auf den Tannenspitzen
Sah ich goldene Lichtlein sitzen;
Und droben aus dem Himmelstor
Sah mit grossen Augen das Christkind hervor,
Und wie ich so strolcht' durch den finstern Tann,
Da rief's mich mit heller Stimme an:

„Knecht Ruprecht“, rief es, "alter Gesell,
Hebe die Beine und spute dich schnell!
Die Kerzen fangen zu brennen an,
Das Himmelstor ist aufgetan,
Alt' und Junge sollen nun
Von der Jagd des Lebens einmal ruhn;
Und morgen flieg' ich hinab zur Erden,
Denn es soll wieder Weihnachten werden!

Ich sprach: „O lieber Herr Christ,
Meine Reise fast zu Ende ist;
Ich soll nur noch in diese Stadt,
Wo's eitel gute Kinder hat.“ -

„Hast denn das Säcklein auch bei dir?“

Ich sprach: „Das Säcklein das ist hier:
Denn Äpfel, Nuss und Mandelkern
Fressen fromme Kinder gern.“ -

„Hast denn die Rute auch bei dir?“

Ich sprach: „Die Rute, die ist hier:
Doch für die Kinder nur, die schlechten,
Die trifft sie auf den Teil den rechten.“

Christkindlein sprach: „So ist es recht;
So geh mit Gott, mein treuer Knecht!“

Von drauss' vom Walde komm ich her;
Ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!
Nun sprecht, wie ich's hier innen find'!
Sind's gute Kind', sind's böse Kind'?

Theodor Storm (1817-1888)

Welche Märchen suchen wir?

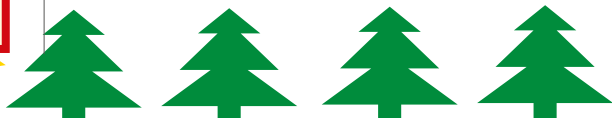
1. Welchen Lohn bekam einer der drei Brüder in dem Märchen „Tischlein deck dich“?
.....
2. Wo hat sich im Märchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“, das Kleinste versteckt?
.....
3. In welchem Märchen geht es um den unbequemen Schlaf einer hochgestellten Königstochter?
.....
4. In welchem Märchen bleiben Leute solange an einem Federvieh hängen, bis die Prinzessin lacht?
.....
5. Aus welchem Märchen stammt: „Heute back ich, morgen brau ich und übermorgen hol ich der Königin ihr Kind.“?

Lösung 1: Einen verzauberten Knüppel
Lösung 2: Im Uhrenkasten **Lösung 3:** Bei der „Prinzessin auf der Erbse“
Lösung 4: Die goldene Gans **Lösung 5:** Rum-pelstilzchen

Die verbotene Pforte

Eine junge Frau schleicht sich abends zu einer Tür, öffnet diese heimlich, nimmt sich etwas hinter der Tür und isst es auf und verschließt die Tür wieder sorgfältig.
Am nächsten Morgen geht sie wieder zu gleichen Tür, öffnet diese und lässt sie diesmal aber weit geöffnet stehen.

Lösung: Das Mädchen hat am Abend schon den Adventskalender geöffnet und die Schokolade des nächsten Tages genascht.



Impressum

Herausgeber: SeniVita Social Estate AG, Dr. Wiesent Sozial gGmbH, elvivion viva gGmbH
Wahnfriedstraße 3 | 95444 Bayreuth **Redaktion:** Dr. Wiesent Sozial gGmbH, Fröhlich PR GmbH Bayreuth
Layout: SeniVita Social Estate AG **Fotos:** SeniVita, stock.adobe.com, Pexels, Pixabay
Druck: P&P Printmanagement, Bgm.-Kempf-Straße 2, 96170 Trabelsdorf **V.i.S.d.P.:** Dr. Dr. phil. Horst Wiesent

